



29. Oktober 2021

**Liebe Sextanerinnen und Sextaner, liebe Familien,**

Das **Erntedankfest, das wir schon Anfang Oktober gefeiert haben**, richtet unseren Blick ganz besonders auf Gottes gute **Schöpfung**.



Foto: pixabay

An der BNS beschäftigen wir uns regelmäßig damit, wie wir mit der **Schöpfung** gut umgehen können.

An unserer Schule gibt es eine **Umwelt-AG unter Leitung von Frau Dr. von Eisenhart-Rothe**, in der sich viele Schülerinnen und Schüler beteiligen. Und es gibt einen **Eltern -Umwelt-AK**. Aus Anlass unseres 75-jährigen Schuljubiläums findet am **13. November eine große Baumpflanzaktion statt**. Dazu laden die Umwelt-AG und der Eltern- AK sehr herzlich ein.



**Die SchülerInnen-AG „Fairer Handel“**, geleitet von **Frau Lang**, beschäftigt sich damit, wie Menschen auf der ganzen Welt für gute Produkte auch fairen Lohn bekommen.

Diese AG organisiert auch den Verkauf von Produkten aus dem Eine-Welt-Handel im Schulgebäude. Auf der Homepage des **kirchlichen Hilfswerkes Misereor** finden sich viele tolle Informationen zu diesem Thema, es lohnt sich sehr, dort zu stöbern.

[www.misereor.de](http://www.misereor.de)

Eine Arbeitsgruppe **„Gesunde Schule“** hat ebenfalls im Blick, wie wir mit unseren Ressourcen gut und gesund umgehen.

### Hier noch ein paar ganz konkrete Beispiele:

- Sicher habt Ihr schon die Mülleimer auf dem Schulhof entdeckt, mit denen wir unseren Müll sogar trennen können
- Die vielen Äpfel, die es auf dem Schulhof gibt, werden in jedem Jahr aufgesammelt und es wird Apfelsaft daraus gemacht .
- Die Bischof-Neumann-Schule pflanzte 500 Kastanien im Neuenhainer Wald, die Initiative zu dieser umfangreichen Aktion ging dabei von den Schülerinnen und Schülern selbst aus.  
Die Mitglieder der Umwelt-AG beschlossen, selbst tätig zu werden und aktiv etwas für den Klimaschutz zu tun.

**Wenn Ihr oder Eure Eltern gute Ideen habt, dann meldet Euch bitte bei Euren KlassenlehrerInnen oder per Mail bei Frau Dr. Eisenhart-Rothe.**



pixabay

Am kommenden Montag, **1. November**, ist das Fest **Allerheiligen** und am **2. November** **Allerseelen**.

An diesen beiden Tagen denken wir ganz besonders an die Menschen, die schon verstorben sind. **Heilige** können Vorbilder für uns. Sie haben in besonderer Weise in der Nachfolge Jesu gelebt, das bedeutet, sie haben so gelebt, wie Jesus es uns vorgelebt hat.

Wenn ein Mensch, den man gut kennt und den man lieb hat stirbt, sind wir sehr traurig. Wenn wir an die Verstorbenen denken, von ihnen sprechen, uns überlegen, was sie für uns so wichtig und wertvoll gemacht hat, dann bleiben wir mit ihnen verbunden.

Viele Menschen gehen an diesen Tagen auf den Friedhof und zünden eine Kerze an. Das Licht erinnert uns daran, dass für uns Christen der Tod nicht bedrohlich ist. Wir dürfen daran glauben, dass wir nach dem Tod zu Gott zurück gehen. Wir glauben an die Auferstehung.

Am 11. November feiert die Kirche das Fest des **heiligen Martin von Tours**.



Da der **heilige Martin** für das „Teilen“ steht, ist unsere **Lebensmittelspende** für die Hattersheimer Tafel schon gute Tradition geworden. Das wird auch in diesem Jahr wieder so sein. Die nötige Information gibt es rechtzeitig.

# 75 Jahre BNS



Am 15. November wird „unsere BNS“ 75 Jahre alt.

Alle Sextanerinnen und Sextaner feiern an diesem Tag einen Gottesdienst in der Kollegskirche.

An der BNS möchten wir unseren Glauben in unserem täglichen Miteinander sichtbar machen. Jeder Gedanke dazu, jede Anregung ist herzlich willkommen.

Es grüßt herzlich **das Schulpastoralteam**

**Lasst uns aufeinander achten  
und uns zur Liebe und zu guten Taten anspornen.**

Hebräer 10,24